



medica mondiale e. V. ist eine international tätige, feministische Frauenrechts- und Hilfsorganisation, die Frauen und Mädchen in Kriegs- und Krisengebieten unterstützt. In eigenen Programmen und in Kooperation mit lokalen Frauenorganisationen bieten wir Betroffenen von sexualisierter Gewalt vor Ort ganzheitliche Unterstützung. Auf politischer Ebene setzen wir uns zudem offensiv für die Durchsetzung der Rechte von Frauen ein, fordern eine konsequente Ahndung der Verbrechen sowie wirksamen Schutz, Gerechtigkeit und politische Teilhabe für Überlebende von Gewalt. Derzeit ist *medica mondiale* unter anderem in Nordirak/Kurdistan, in Afghanistan, in Westafrika/Mano River Region, in Südosteuropa und der Region der Großen Seen Afrikas tätig.

Für unsere Geschäftsstelle in Köln suchen wir möglichst zum 01.01.2021 eine

Fachreferentin Trauma-Arbeit (70%)

Ihre Hauptaufgaben sind

- Fachliche Begleitung der Partnerprojekte und Programme von *medica mondiale*, mit einem **Fokus auf die Region Westafrika** (Liberia, Sierra Leone), durch Online-Begleitung sowie Einsätze vor Ort, falls es die Sicherheitslage erlaubt (max. 3 Einsätze pro Jahr, frühestens ab Mai 2021)
- Entwicklung von Trainingscurricula, Trainingsmodulen und Weiterentwicklung von Trainingsmanualen, orientiert an den Fachstandards von *medica mondiale* (psychosoziale Beratung, Stress- und Traumasensibilität für Gesundheitsfachkräfte, Polizei, Justizpersonal, Personal- und Selbstfürsorge)
- Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen und Coachings auf Englisch und in geringerem Umfang auf Deutsch zu oben genannten Themen
- Begleitung und weiterer Aufbau eines bestehenden, regionalen Trainerinnenpools einer Partnerorganisation (u. a. Training of Trainers, Fachberatung und Supervision)
- Förderung von fachlichem Austausch unter den Partnerorganisationen
- Fachliche Vorbereitung, Orientierung und Einbindung externer Fachconsultants und Trainerinnen

Weitere Aufgaben:

- Mitarbeit im interdisziplinären Westafrika-Team in Köln
- Mitwirkung an der Entwicklung neuer Projekte und Programme
- Konzipieren von fachbezogenen Auswertungen, Evaluierungen sowie Ansätzen zur Dokumentation und Qualitätssicherung
- Beitrag zur weiteren Standardentwicklung von *medica mondiale* im Bereich psychosozialer Beratung, Trauma-Arbeit und Qualifizierung von Fachkräften
- Mitwirkung bei Erarbeitung und Abwicklung von Fördermittelanträgen im Bereich der psychosozialen Facharbeit und Qualifizierung
- Förderung der Vernetzung mit relevanten Fachorganisationen in Deutschland und vor Ort
- Fachöffentlichkeitsarbeit, u. a. durch Vertretung von *medica mondiale* bei Fachtreffen und -tagungen, Vorträge, Interviews, Verfassen von Artikeln

Sie bringen mit:

- fundiertes Fachwissen und Arbeitspraxis in der psychosozialen Arbeit und Trauma-Arbeit
- eine traumaberaterische oder -therapeutische Ausbildung
- Erfahrung in der Beratungsarbeit mit von Gewalt betroffenen Frauen
- Studium in relevanten Fächern (Psychologie, Sozialarbeit, Medizin, Public Health, u. ä.) auf Masterniveau
- Erfahrungen in Konzeption und Durchführung von themenrelevanten Fortbildungen
- nach Möglichkeit praktische Arbeitserfahrung in Konfliktregionen oder im Globalen Süden, idealerweise in der Region Westafrika

- Sprachkenntnisse: Deutsch, Englisch jeweils mindestens auf dem Niveau von C1
- Bereitschaft zu Reisetätigkeit und 2 - 3 mehrwöchigen Auslandsaufenthalten
- ein hohes Maß an interkultureller Kompetenz und eine partizipative Arbeitsweise, Identifikation mit den Zielen und Werten von *medica mondiale*
- Sensibilität für unterschiedliche Diskriminierungsformen und eine rassismuskritische Haltung

Wir bieten:

- Mitarbeit in einer international tätigen feministischen Frauenorganisation, teilweise im Homeoffice
- Einbindung in eine innovative, dynamische Abteilung und bereichs- und länderübergreifende Zusammenarbeit
- eine projektgebundene Teilzeitstelle Umfang von 70 % einer Vollzeitstelle, befristet bis 31.12.2023
- Bezahlung nach internem Gehaltssystem und die Möglichkeit, ein Jobticket zu erwerben
- Betriebliche Altersvorsorge

Wir streben eine größere Diversität von Lebenshintergründen in der Geschäftsstelle an. Bewerbungen von Menschen mit Einwanderungsgeschichte, Menschen mit Rassismuserfahrungen/People of Color sowie Menschen mit Behinderungen begrüßen wir daher ausdrücklich.

Bewerbungsfrist: 06.12.2020

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (max. 3 MB, 2 PDF) per E-Mail an: *medica mondiale* e. V., z. Hd. Annette Hoffmann: bewerbung@medicamondiale.org, Betreff: „Fachref. Trauma-Arbeit (Westafrika)“